

Praktische Übung „Geschmacksmemory“

Das wird gebraucht:

- 8 dunkle Glasflaschen mit Deckel
- 8 Tropfpipetten
- Wasser
- Salz
- Zucker oder Fruchtsaft
- Zitronensaft
- Grapefruitsaft
- Küchenrolle/Servietten
- Wassergläser

Lernziel:

Die SchülerInnen können die Geschmacksrichtungen süß, salzig, bitter und sauer unterscheiden (die Geschmacksrichtung „umami“ wird weggelassen).

Ablauf:

In jeweils zwei Flaschen wird die gleiche Flüssigkeit eingefüllt und mit einem gleichen Symbol am Flaschenboden markiert, sodass jede Geschmacksrichtung zweimal vertreten ist.

- Wasser mit Zucker oder Fruchtsaft mischen → Süß
- Wasser mit Salz mischen → Salzig
- Wasser mit Zitronensaft mischen → Sauer
- Wasser mit Grapefruitsaft mischen → Bitter

Die SchülerInnen werden angehalten sich vor dem Versuch die Hände zu waschen. Die SchülerInnen träufeln ein paar Tropfen der Flüssigkeit mit Hilfe der Pipetten auf den Handrücken und schmecken die vier unterschiedlichen Geschmacksrichtungen. Nun müssen sie die gleich schmeckenden Flüssigkeiten der anderen vier Lösungen finden. Zur Neutralisation kann dazwischen Wasser getrunken werden.

Am Schluss können die SchülerInnen überprüfen, ob sie die beiden gleich schmeckenden Flüssigkeiten gefunden haben, indem sie die Symbole am Flaschenboden vergleichen.

Besprechung als Warm- oder Follow-up:

- Wie schmecken verschiedene Lebensmittel aus deinem Alltag? Überleg mit deinem Tischnachbarn. Male je ein Lebensmittel zu jeder Geschmacksrichtung.

Quelle: adaptiert nach: Gesundheitsförderungsfonds Steiermark: Gemeinsam G` sund genießen. Spiele/Bildungsangebote rund um das Thema Essen. 2016